

# Der neue Unkraut-Stopp: Wie – wann – wo?

**Zusammensetzung** Der neue Maag organic Unkraut-Stopp ist ein 100% natürliches Mikrogranulat aus pflanzlichen Rohstoffen (Nebenprodukt vom Körnermais).

**Wartezeit nach Anwendung** **Keine!** Kinder und Haustiere können die behandelten Flächen sofort nach der Anwendung wieder nutzen.

**Zuerst jäten!** Bestehende Unkräuter zuerst beseitigen. Der neue Maag Unkraut-Stopp wirkt NICHT gegen bereits vorhandenes Unkraut, sondern verhindert das Keimen von mehr als 20 Arten von Unkräutern und Gräsern.

## Anwendung

**auf Wegen und Plätzen** Ja! Erlaubt auf allen Flächen, inkl. Kieswege, Abstellplätze entlang von Stellplätzen usw.

**im Rasen** Die lästigen Hirsepflanzen haben sich über den Winter zurückgezogen. Der Unkraut-Stopp verhindert das Keimen von Samen, welche auf dem Boden überwintert haben.  
Anders beim Klee – speziell dem rötlichen mit den gelben Blüten: Zuerst müssen Sie die letztjährigen Pflanzen ausstechen. Der Maag Unkraut-Stopp verhindert das Keimen der vielen Samen.

**im Rosenbeet** Schneiden, düngen, umgraben – so wird gleichzeitig gejätet. Anschliessend Unkraut-Stopp streuen.

**in Rabatten und Böschungen** Im zeitigen Frühjahr düngen, dann jäten (z. B. leicht umgraben) und gleich anschliessend den Unkraut-Stopp streuen.

**Wann anwenden?** Ende Februar/Anfang März erstmals streuen.  
Beim Rasen nach der Anwendung gleich mit dem «Turbo»-Dünger behandeln.

**Logisch** Rasen-Neusaaten und Blumenwiesen können **erst sechs Wochen** nach der letzten Anwendung ausgesät werden.

**Wiederholen** Bei einer regelmässigen Anwendung – im Frühjahr alle fünf Wochen – erhöht sich die Wirkung.